



Eräscher Blättsche



1. Quartal 2024 ERB 30.03.2024 BHU

Herzliche Ostergrüße

Seht nur der junge Frühling
ist endlich aufgewacht.
Er hat uns zarte Knospen
und Sonnenschein gebracht.
Auch die Natur wird munter,
sie wirkt bei Tag und Nacht.
Zum Fest der Auferstehung
glänzt sie in Ihrer Pracht.
Mit Tulpe, Krokus, Veilchen,
Narzisse und Tausendschön
will sie zur Frühlingsfeier
in voller Blüte stehen.



Ostern ist das Fest der Freude, Zuversicht und Hoffnung.

So wünscht der Ortsbeirat und der Förderverein, Euch allen frohe Ostern mit schönen und erholsamen Feiertagen.

Bleibt gesund.

Eure Ortsvorsteherin

Ulla Hammann



Der Ortsbeirat informiert



**Die Ortsbeiratssitzung findet am Donnerstag 13.06.2024 um 19.30 Uhr im
Multifunktionsraum der Mehrzweckhalle Erbach statt.**

Neujahrsempfang im „Haus Emmaus“ gemeinsam mit dem Ortsbeirat Erbach

Am 14. Januar 2024 fand der diesjährige Neujahrsempfang mit dem Team Haus Emmaus und dem Ortsbeirat Erbach statt.

Um die 80 Personen waren gekommen um gemeinsam mit Kirche und Ortsbeirat das neue Jahr zu begrüßen.

Die Stimmung war ausgelassen und das reichhaltige Kuchenbuffet lud zu gemeinsamen Stunden ein. Pfarrer Meurer sowie die Ortsvorsteherin Ulla Hammann begrüßten die Gäste. Sie freuten sich über die zahlreichen Besucher. Pfarrer Meurer berichtete unter anderem über das Vorhaben zu den Immobilienverkäufen der kath. Kirche.

Im Anschluss sang eine kleine Abordnung der insgesamt 20 Erbacher Sternsinger und segneten das Haus.

Das Team Haus Emmaus sowie die Mitglieder des Ortsbeirates Erbach danken allen Kuchenspendern für die tolle Kuchenauswahl beim Neujahrsempfang.

Text: Corinna Stilgenbauer Bilder: Harald Müller



Sternsingeraktion 2024

Am 30.12.23 liefen unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde in Amazonien und weltweit“ 18 Kinder durch die Straßen von Erbach. Sie klingelten an jedem Haus, brachten den Segen für das neue Jahr 2024 und sammelten Spenden für die Projekte des Kinder Missionswerk „Die Sternsinger“. Mit den Geldern werden Hilfsprojekte weltweit unterstützt, die Kindern unabhängig von ihrer Religion, eine bessere Zukunft ermöglichen (mehr Infos unter www.sternsinger.de). In Erbach kamen so stolze 1185,37 EUR zusammen. Vielen Dank an alle Sternsinger, Begleitungen und an alle, die die Kinder empfangen haben.

Text und Bild: Birgitta Zahnleiter



SVE Kindermaskenball am Fastnachtsdienstag



Bilder: Norbert Müller



Größte Saalfastnacht in Erbach unterstreicht ihren Unterhaltungswert

Eigentlich standen die Zeichen nicht ganz so gut. Schon im Sommer 2023 stand fest, dass die Show ohne Michael Endres stattfinden musste. Etwas später kristallisierte sich heraus, dass Dirk Arnold montags nach dem Bunten Abend eine wichtige Prüfung zu absolvieren hatte. Ein früher Fastnachtstermin ist auch immer schwerer zu händeln als ein späterer. Der

Weihnachtsbaum wird vor die Tür geräumt und der Vorverkauf und die Tombola stehen vor der Tür. Auch dieses Jahr hieß es frühzeitig „Ausverkauft“ und leider haben auch dieses Jahr wieder ein paar Menschen keine Karten bekommen.

Am 03. Februar war es dann soweit der Abend begann mit einem kleinen Einspieler und dem Eröffnungssong. Das Motto „Disney“ nahm der 11er Rat vollkommen in sich auf und es kamen 8 Königinnen und Prinzessinnen auf die Bühne die Dirk (Sulley aus der Monster AG) und Steffen (Mr.Incredible) umrahmten.

Neben dem Protokoll (via Video) und der Bütte der „etwas“ in die Jahre gekommene Schauspieler (Yannick und Fabian) war das Kinderballett mit ihrer liebevollen Aufführung von König der Löwen, das Jugendballett mit dem schwungvollen vertanzten des Themas Eiskönigin, sowie die Proseccoschnecken die nicht nur Aladdin, sondern auch gleich noch einen fliegenden Teppich mitbrachten – für das Publikum auf der Bühne.





Als Gäste lud Norbert und die Schwellköpfe (gab es da nicht mal eine Band die so ähnlich hieß) zum Umzug ein.

In der zweiten Halbzeit holte die Garde mit der Präzision eines Schweizer Uhrwerks die Leute das erste Mal von den Stühlen. Auch das Showballett mit ihrem Tanz zu Mulan und das Männerballett mit allerhand nackter Haut, wussten zu überzeugen.

Die Bütte der zwei Kumpels aus Erbach (Guschtl und Moritz) war ebenso schön und kurzweilig, wie der Stimmungstest und die Textsicherheit von Dirk und Steffen kurz vor Ende der Veranstaltung.



Danach war noch lange Feier in der Mehrzweckhalle und wir freuen uns bereits wieder auf das nächste Jahr. Herzlich grüßt aus dem Erbacher Blättche Steffen Maurer aka der Sitzungspräsident.

Steffen Maurer Sitzungspräsident "Bunter Abend" des SV Erbach - Kampagne 2014-2023: Bilder: Michael Pressler





Der Tatzelwurm wird 25 Jahre alt!

Vor mehr als 25 Jahren tat sich eine engagierte Erbacher Elterngruppe zusammen, um eine Lösung für die Kindergartenbetreuung ihrer Kinder zu finden. Diese fand bis dahin in Heppenheim oder anderen Ortssteilen statt. Nach vielen intensiven Gesprächen mit den öffentlichen Gremien und dem damaligen Bürgermeister Ulrich Obermayr, wurde entschieden, dass in der „alten Schule“ ein eingruppiger Kindergarten für 25 Kinder entstehen sollte. Träger sollte ein Elternverein sein, dieser wurde dann auch 1998 gegründet. Als 1. Vorsitzende übernahm zu diesem Zeitpunkt Susanne Flath die Verantwortung für den Trägerverein. Erfreulicherweise fanden sich seitdem immer wieder neue motivierte Eltern, die sich im Verein ehrenamtlich engagierten, so dass der „Tatzelwurm e.V.“ bis heute der freie gemeinnützige Träger der Einrichtung bleiben konnte.



Es galt zu der damaligen Zeit auch einen Namen für den neuen Kindergarten zu finden. Bis heute werden die ErzieherInnen regelmäßig nach der Entstehung und der Bedeutung des Namen „Tatzelwurm“ gefragt. Dieser wurde damals aus vielen Vorschlägen aus dem Ort, von den Erbachern abgestimmt. Angelehnt ist der Name Tatzelwurm an ein Fabelwesen, dass an die sich schlängelnde Umgehungsstraße erinnern soll.

Nach der Renovierung der Räumlichkeiten, durften dann im September 1999 endlich die ersten Kinder mit den damaligen Erzieherinnen Christine Apro geb. Trillig und Sonja Keil in den Kindergarten einziehen.

Im Jahr 2001 zeichnete sich ab, dass die 25 Kindergartenplätze auf Dauer nicht ausreichen würden. Da die Räumlichkeiten keine weitere Kindergartengruppe zuließen, wurde die Idee einer Waldgruppe geboren. Nachdem die Eltern in einer Mitgliederversammlung dieser Lösung zugestimmt hatten, waren bis zur Eröffnung der Waldgruppe erneut etliche Behördengänge nötig. Sie erhielt den Namen „Zaunkönige“ und aus der Regelgruppe wurde die „Mäusekiste“.

Ab August 2002 hatte der Kindergarten Tatzelwurm dann die Möglichkeit bis zu 38 Kinder zu betreuen.

Im September 2011 erweiterte der Tatzelwurm die Betreuungszeiten und bietet seither ein Ganztagesangebot inklusive Mittagessen bis 15 Uhr an.

Mittlerweile gehört der Tatzelwurm zum festen Bestandteil unter den Heppenheimer Kindertagesstätten und wird aufgrund des besonderen pädagogischen Konzepts mit der Mischung aus Regel- und Waldgruppe von Familien aus ganz Heppenheim sehr geschätzt. Aktuell werden ca. 2/3 Erbacher Kinder betreut, die anderen Kinder kommen aus Heppenheim oder den anderen Ortssteilen. Der Tatzelwurm startete mit 2 Erzieherinnen und ist mittlerweile zu einem Arbeitgeber für 10 Festangestellte geworden.

In den letzten 25 Jahren haben viele Kinder mit ihren Familien im Tatzelwurm eine schöne Zeit erlebt und so ist naheliegend, dass dieses Jubiläumsjahr besonders gefeiert werden muss. Neben Aktionen nur für die Kinder, einem Familienfest für die aktuellen Familien, möchten wir die ehemaligen Kinder mit ihren Familien, die ehemaligen ErzieherInnen und alle Erbacher Mitbürger gerne zu einem „Tag der offenen Tür“ in den Tatzelwurm einladen. Dieser Tag soll die Gelegenheit bieten die Räumlichkeiten zu besuchen und mit alten Weggefährten in Erinnerungen zu schwelgen!



Termin ist der 7. Juli (parallel zum Dorffest) von 11 –16 Uhr.

Wir würden uns sehr freuen, viele alte, neue und interessierte Gesichter begrüßen zu dürfen!!!

Fahrbahninstandsetzung K 59 bei Heppenheim-Erbach

Die Bauarbeiten zur grundhaften Erneuerung der Fahrbahn begannen am 19. Februar mit der Herstellung eines Asphaltkeils im Bereich der östlichen Einmündung „Im Vordersberg“ für die notwendige Busumleitung.

Direkt im Anschluss erfolgten dann die Arbeiten im ersten Bauabschnitt zwischen der L 3120 und der Einmündung „Im Vordersberg“. Die Arbeiten in diesem Abschnitt werden voraussichtlich bis Ende Mai 2024 andauern.

Die gesamten Arbeiten dauern voraussichtlich bis Frühjahr 2025 an. Der Durchgangsverkehr wird während der gesamten Bauarbeiten über die südlich verlaufende L 3120 umgeleitet. Nur der jeweilige Bauabschnitt wird vollgesperrt, so dass der Anliegerverkehr auf den jeweils anderen Abschnitten fahren kann.

Zu den weiteren Bauabschnitten wird Hessen Mobil gesondert informieren.



Details zur Fahrbahninstandsetzung

Die Bauarbeiten dienen der grundhaften Erneuerung der Kreisstraße K 59.

Der rund 850 Meter lange Streckenabschnitt beginnt an der westlichen Einmündung der K 59 in die Landesstraße L 3120 und endet in der Ortsdurchfahrt Erbach etwa auf Höhe der Hausnummer 40.

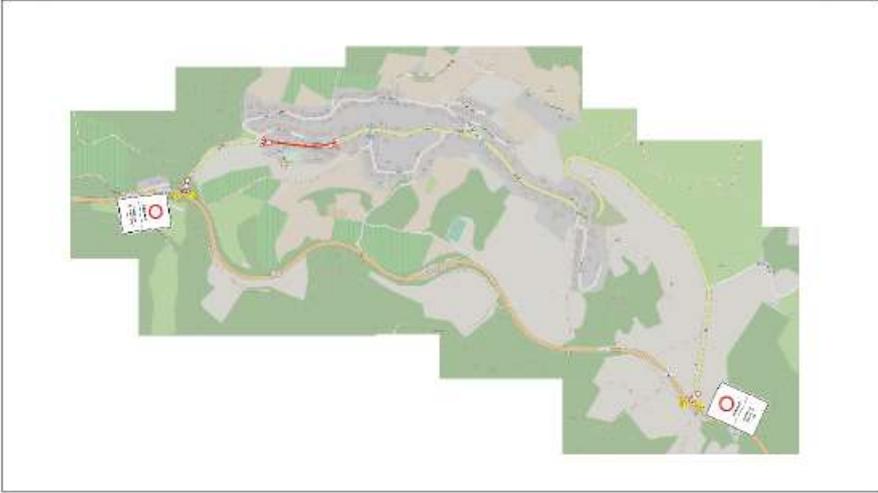
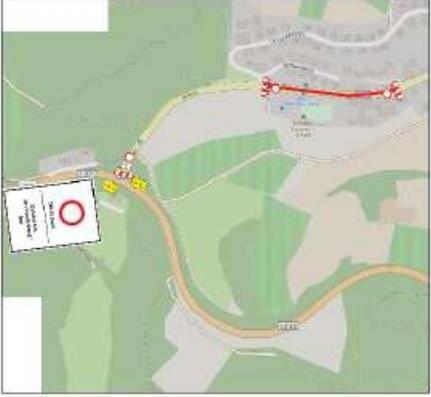
K 59 OD Erbach 1. Bauabschnitt



Von der L 3120 bis Einmündung Im Vordersberg, Länge = 334 m
in der Zeit vom 19.02.24 bis 24.05.24

Die Arbeiten werden in drei Bauabschnitten unter Vollsperrung der Kreisstraße durchgeführt. Hierfür wird die Fahrbahn der Kreisstraße zwischen 20 (BA1) und 50 Zentimeter (BA 2 und 3) tief ausgebaut und anschließend neu aufgebaut.

K 59 OD Erbach 2. Bauabschnitt


1	2
3	4
5	6
7	8
9	10
11	12
13	14
15	16
17	18
19	20
21	22
23	24
25	26
27	28
29	30
31	32
33	34
35	36
37	38
39	40
41	42
43	44
45	46
47	48
49	50
51	52
53	54
55	56
57	58
59	60
61	62
63	64
65	66
67	68
69	70
71	72
73	74
75	76
77	78
79	80
81	82
83	84
85	86
87	88
89	90
91	92
93	94
95	96
97	98
99	100

IBR Ingenieur- und Bauunternehmen Hessische Ingenieurbüro	Umrüstung BA 2 Projekt Nr.: 24.202 / 2023				
Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement HESSEN	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Bearbeitet: Juni 2022</td> <td style="width: 50%;">Geprüft: Okt 2022</td> </tr> <tr> <td style="width: 50%;">Genehmigt: Juni 2022</td> <td style="width: 50%;">Gezeichnet: Okt 2022</td> </tr> </table>	Bearbeitet: Juni 2022	Geprüft: Okt 2022	Genehmigt: Juni 2022	Gezeichnet: Okt 2022
Bearbeitet: Juni 2022	Geprüft: Okt 2022				
Genehmigt: Juni 2022	Gezeichnet: Okt 2022				

LPH 6 - nur zur Ausschreibung

Straße: K 59 Abzweig L 3120	Unterlage / BlattNr.: 2 von 3
Regel: ZN, NK, u. FK, Station: 0,000	Lageplan
Stufe: 00, NK, u. FK, Station: 0,000	Maßstab: ohne
K 59 Abzweig L 3120 OD Heppenheim ST Erbach	
Aufgebl.: Heppenheim, dem. Hessen Mobil - Dezernat Planung und Bau Südhessen (PB10)	Geprüft: Heppenheim, dem. Hessen Mobil - Dezernat Planung und Bau Südhessen (PB10)
i.A. K. Suberkoch - Projektleiter/Leiter PB 10 / 11	i.A. K. Kretschmer - Subprojektor/Leiter PB 10
Genehmigt: Heppenheim, dem. Hessen Mobil - Dezernat Planung und Bau Südhessen (PB10)	i.A. S. Stang - Fachbeauftragte PB 10 / 11

**von der Einmündung Im Vordersberg bis Haus-Nr. 17, Länge = 277 m
in der Zeit vom 27.05.24 –25.10.24**

Der Ausbau beinhaltet auch rund 150 m Stadtstraße, die im Auftrag der Stadt Heppenheim ebenfalls mitsaniert werden. Hier werden des Weiteren die zwei Bushaltestellen an der Mehrzweckhalle barrierefrei umgestaltet, sowie die Gehwege im Bereich der Einmündung „Im Vordersberg“ (Westseite) verbreitert. Zudem werden Borde teilweise erneuert.

Ebenfalls im Auftrag der Stadt Heppenheim werden im gesamten Ausbaubereich Kanal- und Trinkwasserleitungen, sowie Hausanschlüsse erneuert.

Die Kosten der gesamten Maßnahme belaufen sich auf rund 2,8 Millionen Euro.

Rund 685.000 Euro entfallen auf den Kreis Bergstraße. 285.000 Euro trägt die Stadt Heppenheim für den Ausbau der Stadtstraße, sowie den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen.

Etwa 1, 8 Millionen entfallen auf die Stadtwerke zur Erneuerung der Trinkwasserleitungen und Kanäle.

Im Rahmen der Verkehrsinfrastrukturförderung des Landes Hessen erhält die Stadt Heppenheim eine Förderung von rund 75.000 Euro für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen.



Jahreshauptversammlung MGV Concordia Erbach

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Männergesangverein Concordia Erbach wurden Walter Aschenbrenner und Manfred Berg für 40 Jahre sowie Günter Rittersberger und Heinrich Bräuer für 60 Jahre passive Mitgliedschaft geehrt.



Eine besondere Auszeichnung erhielt Herrmann Lambert. Er wurde für 70 Jahre als aktiver Sänger nicht nur vom Verein geehrt, sondern auch zum Ehrenmitglied ernannt. Die Glückwünsche des Hessischen Sängerbundes für 70 Jahre aktive Sängertätigkeit überbrachte der Vorsitzende des Sängerbundes Weschnitztal/Überwald Wolfgang Schlapp.

Text: Markus Bauer Bild: Fabian Jordan

Weihnachtsbaumsammlung der Jugendfeuerwehr 2024

Nach dem Start ins neue Jahr stand auch diesmal wieder die Sammlung der Weihnachtsbäume am Samstag, den 13.01.2024, an. Um 9:30 Uhr traf man sich an der Feuerwehr, wo bereits die Traktoren zur Sammlung mit einigen weiteren Helfern bereitstanden. Ausgestattet mit heißem O-Saft und Kinderpunsch wurde, aufgeteilt in zwei Gruppen, das Dorf Hausnummer für Hausnummer abgearbeitet und die Bäume anschließend mit den Traktoren zum ZAKB gefahren. Nachdem auch die letzten Bäume abtransportiert und die vielen Spenden der Erbacher entgegengenommen waren, ging es wieder zum Gerätehaus. Dort gegen 12:30 angekommen, gab es dann für die erschöpften Jugendlichen das wohl verdiente Mittagessen. Bei Dönerpizza und Spezi wurden mit guter Stimmung die Energiereserven der Helfer wieder aufgetankt. Im Anschluss wurden dann noch die Spenden gezählt und das Gerätehaus aufgeräumt.

Text und Bilder: Martin Haas



Jahreshauptversammlung FFW-Erbach mit Neuwahlen

Im Heppenheimer Stadtteil Erbach trafen sich die Brandschützer am 08.03. zur ihrer Jahreshauptversammlung. Der Vorsitzende Robert Reimann eröffnete vor zahlreichen Mitgliedern und Gästen aus Politik, dem Dorf und von benachbarten Feuerwehren nach 10 Jahren seine letzte Sitzung.



Reimann berichtete als Vorsitzender des Feuerwehrvereins über dessen vielfältigen Veranstaltungen von Muttertag über Kerwefreitag bis Nikolausmarkt. Zum Schluss seines Berichtes verabschiedete sich Reimann als Vorsitzender. Neben Reimann hatten auch der Rechner Volker Büchner und der Beisitzer Klaus Bangert angekündigt nach jahrelangem Engagement nicht mehr erneut anzutreten. Auch der Schriftführer Michael Endres plante den Gang in die zweite Reihe. Reimann zeigte sich stolz auf das Erreichte und war froh mitteilen zu können, dass für jeden freiwerdenden Posten ein Kandidat zur Verfügung steht. Somit könne der Verein mit neuen frischen Gesichtern und Ideen gefüllt werden.

Wehrführer Thomas Endres schaute zurück auf sein zehntes Jahr im Amt. Die Einsatzabteilung wurde zu insgesamt neun Einsätzen gerufen. Außerdem wurden mehrere Brandsicherheitsdienste wie zum Beispiel am Weinmarkt durch die Erbacher Brandschützer gestellt. Insgesamt 19 Mal trafen sich die Feuerwehrleute zu Übungsabenden und auch zwei stadtweiten Großübungen wurde teilgenommen.

Martin Haas berichtete als Jugendwart über die Aktivitäten der Nachwuchskräfte. Die Jugendfeuerwehr mit 6 Mitgliedern hielt 35 regelmäßige Übungen ab, außerdem sei zu erwähnen: die Weihnachtsbaumsammlung in Erbach, die Winterwanderung und das Kreisjugendfeuerwehrlager in Bürstadt. Die Gruppe der Jüngsten, die Kinderfeuerwehr hat 12 Mitglieder, die durch spielerisches Lernen an die Arbeit der Feuerwehr herangeführt werden. Betreuer der sogenannten "Feuerkracher" sind Volker und Heike Büchner und Till Endres. Die Gruppe sorge durch Übertritte in die Jugendfeuerwehr für die Sicherung des Nachwuchses. Nach dem erfreulichen Kassenbericht von Rechner Volker Büchner wurde Stadtbrandinspektor Werner Trares zum Wahlleiter bestimmt. In seiner zielorientierten Art hielt er die Wahlen zum Vorstand des Vereins und zum Wehrausschuss ab. Zum neuen Vorsitzenden wurde Yannick Lulay gewählt, Harald Müller behält sein Amt als zweiter Vorsitzender, neuer Rechner wurde Jonas Müller, neuer Schriftführer Christian Meffert. Komplettiert wird der Vorstand durch die Beisitzer Yvonne Pflieger und Michael Endres. Der Wehrausschuss wird weiterhin von Thomas Endres als Wehrführer und seinem Stellvertreter Florian Bauer angeführt, die beide im Amt bestätigt wurden. Als Beisitzer werden die Aktiven vertreten durch Franz Jordan, Claudio Rothermel und Yannick Lulay. Jugendwart bleibt Martin Haas, die Alters- und Ehren Abteilung vertritt Wolfgang Hammer.

Yannick Lulay übernahm nach der Wahl die Sitzungsleitung und stellte sich mit einer kurzen Rede vor. Nachdem die geplanten Termine und Veranstaltungen verkündet wurde konnte Lulay die langjährigen Mitglieder Manfred Schäfer, Karl-Heinz Helfert und Elmar Schork zu Ehrenmitgliedern ernennen. Eine Überraschung gab es für Wehrführer Thomas Endres. Er wurde ohne Vorwarnung von Trares zum Oberlöschmeister befördert. Und auch für den nun ehemaligen Vorsitzenden Robert Reimann gab es noch eine Ehrung. Auf Antrag seines Nachfolgers Lulay wurde er von der Versammlung zum Ehrenvorsitzenden ernannt.



Jahresabschluss der Einsatzabteilung der FFW Erbach



Der Jahresabschluss der FFW-Erbach fand in diesem Jahr erst im Februar statt. Harald Müller organisierte eine Brauerei Besichtigung bei der Odenwälder Spezialitäten Brauerei „Schmucker“ im Mossautal. Nach einer sehr interessanten Führung durch die Brauerei gab es natürlich auch eine kleine Bierverskostung in gemütlichen Gondeln mit allerlei Informationen rund um den Gerstensaft, Bier in seiner ganzen Vielfältigkeit, mit und ohne Alkohol. Zum Abschluss durfte natürlich ein Abendessen mit Odenwälder Spezialitäten nicht fehlen.

Ein Dank hier einmal an unsere Feuerwehrfrauen- und Männer, die für uns alle an 365 Tagen rund um die Uhr zur Verfügung stehen, um der Bevölkerung in jeglicher Notlage zu helfen.

Text und Bilder: Harald Müller



Emmausgang

Ostermontag, 1. April 2024

7:30 Uhr Start am Pannekuche-Eck

8:30 Uhr Eucharistiefeier mit anschließendem gemeinsamen Frühstück im Haus Emmaus



Der Ortsbeirat Erbach lädt ein zu einem
**Gang entlang
der wilden westlichen
Erbacher Gemarkungsgrenze**
am Sonntag, 28. April 2024, 14 Uhr,
Treffpunkt: Eingang Mehrzweckhalle



Anschließend Imbiss



Tag der Offenen Tür Muttertag 12.05.2024

**ab 10:00 Uhr
vor dem Gerätehaus in der
Mehrzweckhalle HP-Erbach**

Die Feuerwehr kocht am Muttertag!

Holzkohlegrill

Kaffee und Kuchen

Schauübungen und Vorführungen

Spieleparcours

Achtung Achtung aufgepasst! Im Pannekuche-Eck



Wir freuen uns auf Euch
Euer Pannekuche-Eck Team

wird wieder
ein Fest gemacht
wie früher mit frische
Kartoffelpannekuche

am 01.06.2024, ab 17.00 Uhr

Veranstaltungen /Termine 2.Quartal

April

01.04.	Mo	Emmausgang	07.30 Uhr	Treffpunkt Bollerts
12.04.-14.04.	Fr-So	Handball-Camp SVE		MZH
12.04.-15.04.	Fr-Mo	Brennesselkerwe Hambach		Hambach
28.04.	So	Grenzung	14.00 Uhr	MZH

Mai

01.05.	Mi	Weinlagenwanderung Jungwinzer (Weinbauverb.)	09.00-18.00 Uhr	
01.05.	Mi	FFW Heppenheim Mitte, Tag der offenen Tür	10.00-18.00 Uhr	
04.05.	Sa	Erstkommunion Sankt Peter	10.00 Uhr	St.Peter
12.05.	So	FFW Erbach, Tag der offenen Tür, Muttertag	10.00 Uhr	MZH
17.05.-19.05.	Fr-So	Pfingstzeltlager SVE		
24.05.-26.05.	Fr-Mo	Kerwe Kirschhausen		
31.05.-03.06.	Fr-Mo.	Kerwe Sonderbach		

Juni

01.06.	Sa	Pannekuchen-Fest	17.00 Uhr	Pannekuchen-Eck
15.06.	Sa-So	Pfarrfest St. Peter in Heppenheim	18.00 Uhr	St.Peter
22.06.-23.06.	Sa-So	95jähriges Jubiläum Alpenrose	10.00-18.00 Uhr	MZH
28.06.-07.07.	Fr-So	70.Bergsträßer Weinmarkt		Altstadt
30.06.	So	Firmung St. Peter	10.00 Uhr	St.Peter

Dorffest am 06. und 07.07.2024

Erbächer Funk: auf Whats-App: <https://whatsapp.com/chanel/0029VaPAPMHJJhzZgH40zj0f>

Hier kann sich jeder anmelden um Informationen über Erbach zu erhalten z.B. geänderte Busfahrpläne, allgemeine Termine usw.



Impressum: Verantwortliche Herausgeber:
Birgitt Bauer, Ulla Hammann, Gertrud Schäfer-Müller, Harald Müller
Im Auftrag des Ortsbeirats Heppenheim-Erbach a. d.B, Telefon: 06252/6218,
zeitung@heppenheim-erbach.de. In Zusammenarbeit mit dem Förderverein
Erbach e.V. und dem heppenheim-erbach.de-Team.

